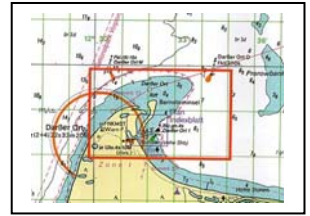




Seekartengeometrie

Name:



Die folgenden Aufgaben kannst du selbständig bearbeiten und lösen.

Dazu brauchst du neben den dir zur Verfügung gestellten Arbeitsbögen nur: Geodreieck, spitzen Bleistift, Radiergummi und natürlich dein Heft. In dieses trägst du mit Tinte eine neue Kapitelüberschrift ein: „**Winkel an Geradenkreuzungen und Winkelsätze**“.

Immer wenn du auf den Arbeitsbögen eine **Möve** u. a. im Mathe-Buch, Internet, Mathe-Duden über:

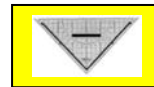


siehst, sollst du dich informieren

- Begriffe
- Definitionen
- Sätze und Beweise.

Diese sollst du dann in dein Heft übertragen und illustrieren.

In **Kl. 6** hast du bereits Winkelgrößen geschätzt und gemessen, und du hast Winkel gezeichnet. Kannst du das noch? Sonst solltest du dir das nochmals anschauen und **üben**:



Außerdem hast du bereits etwas von Nebenwinkeln und Scheitelwinkeln gehört. Damit beginnt die erste Eintragung in dein **Heft**:



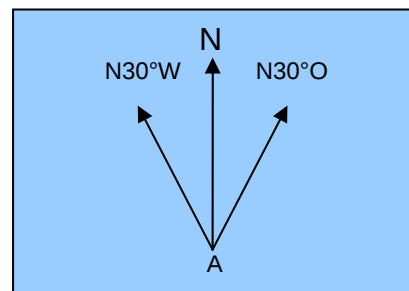
Nebenwinkel, Scheitelwinkel, Eigenschaften

Bevor du den ersten Arbeitsbogen bearbeitest, muss dir noch erklärt werden, wie Winkel in dieser Einheit gemessen werden sollen.

Info

Unter zum **Beispiel Kurs N30°O** wollen wir verstehen, dass wir in einem Punkt A die Nordrichtung, dargestellt durch einen Pfeil, einzeichnen und einen Winkel von 30° im Uhrzeigersinn zeichnen. Der Nordrichtungspfeil wird also um 30° nach rechts gedreht.

Beim **Kurs N30°W** wird der Nordrichtungspfeil um 30° gegen den Uhrzeigersinn, also nach links gedreht.



- Sammle deine fertigen Arbeitsbögen sowie dieses Blatt in einer Mappe. Dein Lernpartner kontrolliert die Aufgaben und setzt dann sein Kürzel auf den Rand.
- Dein Lern- und Arbeitsverhalten überprüfst du selbst mit Hilfe des Bewertungsbogens.